

Gründungsjubiläum der „Gesellschaft für Familienforschung in der Oberpfalz e.V.“ (GFO)

mit Ernennung von 2 Ehrenmitgliedern

Die Feierlichkeiten zum 31-jährigen Gründungsjubiläum der GFO, verschoben aus dem Jahr 2021, fanden statt am Samstag, den 02.07.2022 im „Kulturzentrum Hans Bauer“ in der Schulgasse 3a in Weiden/Oberpfalz.

Ab 13.00 Uhr war das gesamte Kulturhaus für die Familienforscher der GFO geöffnet. Ein vom Organisator, Hr. Alfred Kunz aus Weiden, vorausschauend erstellter „Wegweiser“ zeigte den Teilnehmern an, dass sich

- In der Galerie im Erdgeschoss die Ausstellung unserer „Gesellschaft für Familienforschung in der Oberpfalz e.V.“ befand, die den gesamten Monat Juli für Interessierte geöffnet ist.
- im 1. Stockwerk das Stadtmuseum, das Stadtarchiv, eine Sonderausstellung der Stadt Weiden und (besonders wichtig) das Damen-WC befand.
- im 2. Stockwerk der Kultursaal mit der Festveranstaltung und dem Herren-WC befand
- im 3. Stockwerk das „Tachauer Heimatmuseum“ befand.

Zusätzlich stellte im 2. Stockwerk Frau Margit Anspann die Ortschronik Etzenricht vor. Auch konnten dort die vom Arbeitskreis Cham angebotenen Ahnentafeln zum Ausfüllen erworben werden.

Um 14.30 Uhr begann die offizielle Festveranstaltung. Herr Alfred Kunz aus Weiden begrüßte als Festleiter zu Beginn den Vertreter der Stadt Weiden, Hr. Stadtrat Rainer Sindensberger und die Hausherrin, Fr. Petra Vorsatz. Ebenso begrüßte er 1. Vorstand der GFO, Fr. Elfriede Dirschedl, den 2. Vorstand der GFO, Hr. Dr. Volker Wappmann, entschuldigte die beiden Ehrenmitglieder Hr. Heribert Haber und Fr. Lore Pöpl. Hr. Kunz grüßte/begrüßte auch die erweiterte Vorstandschaft und die Leiterinnen/Leiter der regionalen Arbeitskreise.

Es folgten eine kurze Einführung durch Hr. Kunz, ein kurzer Überblick über die Ausstellungen und das Stadtmuseum im Kulturhaus, sowie ein Dank an die Helfer bei den Vorbereitungen.



Alfred Kunz bei seiner Begrüßung, Foto E. Dirschedl

Im Anschluss hieß 1. GFO-Vorstand, Fr. Elfriede Dirschedl aus Schorndorf alle Anwesenden herzlich willkommen. In ihrem Grußwort ging sie auf die Wichtigkeit und den Wandel von Familienforschung ein. Nach einem kurzen Rückblick auf die Anfänge der GFO dankte sie den Gründungsmitgliedern für ihren Mut und Weitblick, sowie den Vorständen und den Vorstandsmitgliedern der vergangenen 31 Jahre für ihr Engagement. Ihr Dank galt auch den bereits verstorbenen und den noch lebenden Ehrenmitgliedern der GFO, die nur durch ihren enormen Einsatz zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Nach einem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl zum 1. Vorstand im letzten Jahr wünschte sie allen Teilnehmern nicht nur einen schönen Festverlauf mit interessanten Gesprächen, sondern vor allem Gesundheit und viel Freude und Erfolg bei den Forschungen. Der GFO wünschte sie für die kommenden Jahre weiterhin viele engagierte Mitglieder.



1. GFO-Vorstand Elfriede Dirschedl, Foto M.+ K. Schmid

Im Auftrag des 2. Vorsitzenden des „Bayerischen Landesvereins für Familienkunde e.V.“ (BLF), Hr. Andreas Hennig, der wegen einer Erkrankung nicht teilnehmen konnte, verlas Fr. Dirschedl dessen Grußwort an die GFO und die Jubiläumsteilnehmer.

Der Vertreter der Stadt Weiden, Hr. Stadtrat Rainer Sindensberger, ging in seinem Grußwort auf den Wert der Familienforschung und den enormen Einsatz von Hr. Kunz für das Stadtarchiv ein.

In ihrem Grußwort ging die Hausherrin des Kulturzentrums, Fr. Petra Vorsatz, auf die hervorragende Zusammenarbeit mit Hr. Alfred Kunz und dessen wertvolle Arbeit für das Stadtarchiv ein.

Nach den Grußworten machte Hr. Kunz mit Hilfe einer zeitaufwändig und mit vielen Bildern erstellten Power-Point-Präsentation mit den Teilnehmern eine Zeitreise von der Gründungsversammlung der GFO im Jahre 1991 bis zum Jubiläum im Jahr 2022. In seiner Präsentation legte Hr. Kunz zu Beginn nicht nur den Fachausdruck Genealogie dar, sondern stellte auch die weiteren genealogischen Vereine in Bayern vor: Gesellschaft für Familienforschung in Franken e.V. (GFF), Bayerischer Landesverein für Familienkunde e.V. (BLF), Genealogischer Kreis Siemens mit Sitz in Erlangen, Vereinigung Sudetendeutscher Familienforscher e.V. (VSFF).

Auf weiteren Fotos waren die Gründungsmitglieder der GFO, das erste Vereinslokal, die Weinschenk-Villa in Regensburg und die Aufgaben und Ziele der neugegründeten GFO zu sehen. Es folgten Fotos der ehemaligen Vorsitzenden K-H. Kriegelstein und Max Pöpl, die Ernennung zum Ehrenmitglied von Lore Pöpl, H-P. Kaiserswerth und Hans Pillep.

Nach dem Zeitungsartikel der Gründungsversammlung in Weiden folgten Gruppenfotos der Vorstandschaft 2001, die personellen Veränderungen in der Vorstandschaft 2003 und die verschiedenen Aktivitäten der GFO, Fotos der Studienfahrten 2003/ 2004/2005/ 2006/ 2007/ 2008/ 2009/ 2010, Fotos des 20-jährigen GFO-Jubiläums 2011 in Cham, weitere Fotos der Studienfahrten 2012/ 2014/ 2015/ 2016/ 2017/ 2018/ 2019. Es wurde auch auf das durch Corona veränderte Vereinsleben eingegangen, die vermehrten digitalen Treffen und die verstärkte Forschung im Internet. Auf den Fotos zeigte Hr. Kunz auch verschiedene Schrift-Auszüge und gab einen Hinweis auf den Online-Vortrag von Fr. Scharl über „Ahnenforschung im Internet“.

Im Anschluss an die Präsentation von Herrn Kunz konnte 1. GFO-Vorstand Frau Dirschedl im Namen der gesamten erweiterten Vorstandschaft Herrn Dr. Volker Wappmann aus Vohenstrauß und Frau Gertraud Haas aus Regensburg zu neuen Ehrenmitgliedern der „Gesellschaft für Familienforschung in der Oberpfalz e.V.“ (GFO) ernennen.



1. GFO-Vorstand Elfriede Dirschedl und Organisator + Festleiter Alfred Kunz mit den neuen Ehrenmitgliedern Hr. Dr. Volker Wappmann und Fr. Gertraud Haas, Foto F. Dirschedl

Dr. Wappmann stellte sich in den Jahren 2000 – 2003 als 2. Vorstand und von 2003 bis 2021 als 1. Vorstand der GFO zur Verfügung. In dieser Zeit übernahm er die Verantwortung für unseren Verein. Auf eigenen Wunsch wechselte er 2021 wegen einer Erkrankung wieder in das Amt des 2. Vorstandes, um der GFO eine starke Führung zu gewährleisten.

Fr. Haas übernahm von 2006 bis 2021 nach dem plötzlichen Tod des Versandleiters die Versandleitung mit den ungezählten Fahrten zur Druckerei und dem zeitaufwändigen Verpacken und Verschicken der GFO-Publikationen. Außerdem übernahm sie von 2013 bis 2021 die sehr verantwortungsvolle Aufgabe die Finanzen der GFO zu führen.

Für diesen arbeitsaufwändigen und verantwortungsvollen Einsatz wurden Hr. Dr. Wappmann und Fr. Gertraud Haas mit der Ernennung zu Ehrenmitgliedern und jeweils einem Gutschein gedankt. Somit hat die GFO ab diesem Zeitpunkt 4 lebende Ehrenmitglieder. Die Urkunden für 20 – 30 Jahre Mitgliedschaft in der „Gesellschaft für Familienforschung in der Oberpfalz e.V.“ (GFO) wurden bereits im Jubiläumsjahr 2021 an die Geehrten verteilt, da nicht abzusehen war, wann und ob das Jubiläum gefeiert werden kann.

Zum Abschluss des offiziellen Teils des Jubiläums bedankte sich 1. Vorstand Elfriede Dirschedl noch herzlich bei Alfred Kunz für die umfangreiche und gelungene Organisation und Leitung des Jubiläums.

Im Anschluss daran machten sich die Familienforscher auf zum „Restaurant Ratskeller“ in Weiden, wo im großen Nebenzimmer bei Speis und Trank viel Gelegenheit für Gespräche nach der langen, durch Corona bedingten Kontaktpause war. Alle Familienforscher genossen noch stundenlang die gemeinsame Zeit.

Bericht erstellt am 03.07.2022 Elfriede Dirschedl

1. Vorstand „Gesellschaft für Familienforschung in der Oberpfalz e.V.“ (GFO)